



Steuerberaterkammer Berlin  
 Wichmannstraße 6  
 10787 Berlin

Eingangsstempel Steuerberaterkammer
-------------------------------------

Bearbeiter(in): Kathrin Zöllner,  
 Karina Jahn  
 E-Mail: zoe@stbk-berlin.de  
 jah@stbk-berlin.de  
 Telefon: 88 92 61 21 oder 22  
 Telefax: 88 92 61 40

- Antrag auf Bestellung als Steuerberater/Steuerberaterin (StB)
- Antrag auf Bestellung als Steuerbevollmächtigter/Steuerbevollmächtigte (StBv)
- Antrag auf Wiederbestellung als Steuerberater/Steuerberaterin (StB)
- Antrag auf Wiederbestellung als Steuerbevollmächtigter/Steuerbevollmächtigte (StBv)  
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

## I. Angaben zur Person

Name und ggf. Geburtsname	<b>Passbild</b>  (nicht älter als 1 Jahr und auf der Rückseite mit Namen versehen)  Bitte hier einkleben
Vorname(n) – Rufname unterstreichen –	
Wohnungsanschrift (bei mehrfachem Wohnsitz vorwiegender Aufenthalt)	
Akademische Grade oder staatlich verliehene Graduierungen (freiwillige Angabe)*	
Geburtsort	Geburtstag
Staatsangehörigkeit	
<input type="checkbox"/> im Zeitpunkt der Antragstellung vorwiegend beschäftigt bei (Name, Anschrift) <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> z. Z. nicht berufstätig</span>	
..... als	
Tagsüber telefonisch zu erreichen (freiwillige Angabe)	
privat	beruflich
E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	

\*Akademische Grade oder staatlich verliehene Graduierungen werden in die Bestellsurkunde nur aufgenommen, wenn sie bereits in der Prüfungs- oder Befreiungsbescheinigung enthalten sind oder im Bestellungsverfahren gesondert nachgewiesen werden.

Steuerberaterkammer Berlin  
 Körperschaft des öffentlichen Rechts  
 Wichmannstraße 6 · 10787 Berlin

Berliner Volksbank · BIC: BEVODEBB  
 IBAN: DE62 1009 0000 1313 4860 08

Telefon 030 889261-0  
 Telefax 030 889261-10  
 E-Mail  
 info@stbk-berlin.de  
 Internet  
 www.stbk-berlin.de

Barrierefreier Zugang/Lieferanteneingang  
 Wichmannstraße 5 · 10787 Berlin

Postbank · BIC: PBNKDEFF  
 IBAN: DE62 1001 0010 0005 4811 00

## II. Erklärungen

<p><b>1. Bei erstmaliger Bestellung:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Ich habe die Steuerberaterprüfung am ..... bei ..... bestanden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich habe die Steuerbevollmächtigtenprüfung am ..... bei ..... bestanden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin von der Steuerberaterprüfung am ..... von ..... befreit worden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin von der Steuerbevollmächtigtenprüfung am ..... von ..... befreit worden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin zur mündlichen Prüfung geladen.</p>
<p><b>2. Bei Wiederbestellung:</b></p> <p>Meine Bestellung ist am ..... durch .....erloschen.</p> <p>Ich war zuletzt Mitglied der Steuerberaterkammer .....</p>
<p><b>3.</b> Ich habe</p> <p><input type="checkbox"/> bisher keinen Antrag auf Bestellung/Wiederbestellung eingereicht.</p> <p><input type="checkbox"/> bereits früher einen Antrag auf</p> <p><input type="checkbox"/> Bestellung</p> <p><input type="checkbox"/> Wiederbestellung eingereicht.</p> <p>am:</p> <p>bei (Behörde/Steuerberaterkammer):</p> <p>Az:</p>
<p><b>4.</b> Ich bin innerhalb der letzten zwölf Monate</p> <p><input type="checkbox"/> nicht</p> <p><input type="checkbox"/> wie folgt</p> <p><input type="checkbox"/> strafrechtlich verurteilt worden:</p> <p><input type="checkbox"/> berufsgerichtlich belangt worden:</p> <p>Gericht: Az:</p> <p>wegen:</p> <p>Strafe, Maßnahme:</p>
<p><b>5.</b> Gegen mich sind innerhalb der letzten zwölf Monate</p> <p><input type="checkbox"/> keine</p> <p><input type="checkbox"/> folgende</p> <p>Geldbußen nach der AO oder dem StBerG festgesetzt worden:</p> <p>Finanzamt: Az:</p> <p>wegen:</p> <p>Betrag:</p>
<p><b>6.</b> Gegen mich sind</p> <p><input type="checkbox"/> keine</p> <p><input type="checkbox"/> folgende</p> <p><input type="checkbox"/> gerichtliche Strafverfahren <input type="checkbox"/> Ermittlungsverfahren</p> <p><input type="checkbox"/> Bußgeldverfahren nach AO/StBerG <input type="checkbox"/> berufsgerichtliche Verfahren</p> <p>anhängig:</p> <p>Gericht, Behörde: Az:</p> <p>wegen:</p>
<p><b>7.</b> <input type="checkbox"/> Ich besitze die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter.</p>
<p><b>8.</b> <input type="checkbox"/> Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.</p>
<p><b>9.</b> <input type="checkbox"/> Ich bin nicht in einem Insolvenz- oder Schuldnerverzeichnis (§ 26 Abs. 2 InsO, § 915 ZPO) eingetragen.</p>

<p>10. <input type="checkbox"/> Ich bin nicht aus gesundheitlichen Gründen daran gehindert, den Beruf als StB/StBv ordnungsgemäß auszuüben.</p>
<p>11. <input type="checkbox"/> Ich übe gegenwärtig keine Tätigkeit aus, die mit dem Beruf des/der StB/StBv unvereinbar ist (§ 57 Abs. 4 StBerG).</p>
<p>12. Ich will nach meiner Bestellung neben dem Beruf als StB/StBv</p> <p><input type="checkbox"/> keine</p> <p><input type="checkbox"/> folgende Tätigkeit weiter ausüben oder übernehmen:</p> <p>.....</p> <p><b>Nur für Syndikus-Steuerberater:</b></p> <p><input type="checkbox"/> eine Syndikus-Tätigkeit ausüben.</p> <p>Name, Anschrift und Branche des Arbeitgebers:</p> <p>Funktion (z.B. Leiter der Steuerabteilung):</p> <p><input type="checkbox"/> Ich versichere, dass ich im Rahmen der Syndikus-Tätigkeit (auch) Tätigkeiten im Sinne des § 33 StBerG wahrnehme.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich versichere, dass meine Pflichten als Steuerberater zur unabhängigen und eigenverantwortlichen Berufsausübung durch die Syndikustätigkeit nicht beeinträchtigt wird.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich versichere, dass die übrigen Voraussetzungen des § 58 Satz 2 Nr. 5a StBerG erfüllt sind.</p> <p>Als Syndikus-Steuerberater bin ich selbständig tätig.</p> <p><input type="checkbox"/> Neben meiner selbständigen Tätigkeit als Syndikus-Steuerberater bin ich daneben als angestellter Steuerberater gemäß § 58 Satz 2 Nrn. 1 – 5 StBerG tätig bei:</p>
<p>13. <b>Nur für Bewerber, die gemäß § 38 StBerG von der Prüfung befreit wurden:</b></p> <p>Gegen mich sind</p> <p><input type="checkbox"/> keine</p> <p><input type="checkbox"/> folgende</p> <p><input type="checkbox"/> disziplinarrechtliche Maßnahmen innerhalb der letzten 12 Monate verhängt worden.</p> <p><input type="checkbox"/> disziplinarrechtliche Ermittlungen anhängig bzw. waren innerhalb der letzten 12 Monate anhängig.</p> <p>Behörde/Az.: wegen:</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin aus gesundheitlichen Gründen aus dem Staatsdienst ausgeschieden.</p>
<p>14. <b>Für Frauen:</b> Ich wähle die Berufsbezeichnung <input type="checkbox"/> Steuerberaterin/Steuerbevollmächtigte</p> <p><input type="checkbox"/> Steuerberater/Steuerbevollmächtigter</p>
<p>15. Ich habe bei der Meldebehörde am .....die Erteilung eines Führungszeugnisses gem. § 30 Abs. 5 BZRG zur Vorlage bei der zuständigen Steuerberaterkammer beantragt.</p>
<p>16. <input type="checkbox"/> Ich habe die Gebühr für die Bearbeitung des Antrags auf Bestellung in Höhe von 200,00 € am.....überwiesen.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich habe die Gebühr für die Bearbeitung des Antrags auf Wiederbestellung in Höhe von 200,00 € am.....überwiesen.</p> <p>Im Falle der Erstattung von Gebühren (§ 164 b Abs. 2 StBerG) bitte ich um Überweisung auf folgendes Konto:</p> <p>Kreditinstitut (Name)</p> <p>BIC IBAN</p>
<p>17. Ort der beabsichtigten beruflichen Niederlassung oder der vorgesehenen regelmäßigen Arbeitsstätte:</p> <p><b>Nur für Syndikus-Steuerberater:</b></p> <p>Meine berufliche Niederlassung als Steuerberater befindet sich</p> <p><input type="checkbox"/> unter der Anschrift meines Syndikus-Arbeitgebers.</p> <p><input type="checkbox"/> Unter folgender Anschrift:</p>

**III. Dem Antrag sind beizufügen bzw. ist nachzureichen**  
(erforderliche Beglaubigungen sind von einem Notar oder von einer Behörde vorzunehmen)

<p><b>1. Bei Erstbestellung:</b> Die Bescheinigung der für die Finanzverwaltung zuständigen obersten Landesbehörde über die erfolgreich abgelegte Steuerberaterprüfung bzw. die Befreiung von dieser Prüfung oder eine beglaubigte Abschrift dieser Bescheinigung</p> <p><b>2. Bei Wiederbestellung nach einem Widerruf:</b> Nachweise darüber, dass die Gründe, die für den Widerruf der Bestellung maßgeblich gewesen sind, nicht mehr bestehen.</p> <p><b>3. Der Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung:</b></p> <p>a) <b>Bei beabsichtigter selbstständiger Tätigkeit:</b> Der Nachweis über den Abschluss einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage auf den Antrag zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung.</p> <p>b) <b>Bei beabsichtigter Syndikus-Tätigkeit:</b> Der Nachweis über den Abschluss einer (eigenen) entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage auf den Antrag zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung.</p> <p>c) <b>Bei beabsichtigter (ausschließlicher) Tätigkeit als Angestellter oder freier Mitarbeiter bei einer Person nach § 3 StBerG:</b> Eine schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers/Auftraggebers über die Beschäftigung des Antragstellers als Angestellter bzw. freier Mitarbeiter sowie die Einbeziehung des Antragsstellers in die Berufshaftpflichtversicherung des Arbeitgebers/Auftraggebers.</p> <p><b>4. Bei beabsichtigter Tätigkeit als Angestellter gemäß § 58 Satz 2 Nr. 5a StBerG (Syndikus-Steuerberater)</b> Arbeitgeberbescheinigung und Anstellungsvertrag in Kopie</p> <p><b>5. Nur für Rechtsanwälte, niedergelassene europäische Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer oder vereidigte Buchprüfer:</b> Eine Bescheinigung der zuständigen Berufsorganisation oder sonstigen zuständigen Stelle darüber, dass keine Tatsachen bekannt sind, die die Rücknahme oder den Widerruf der Zulassung oder Bestellung oder die Einleitung eines berufs- oder ehrengerichtlichen Verfahrens rechtfertigen.</p>
--

**IV. Versicherung**

<p>Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und den beiliegenden Anlagen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.</p> <p>Mir ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben zu einer Rücknahme der Bestellung führen können.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die mit dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 11, 40, 48 und 158 StBerG i.V.m. §§ 34 und 38 DVStB erhoben und in einer automatisierten Datei verarbeitet. Von den zuständigen Behörden und Gerichten können die für die Durchführung des Verfahrens erforderlichen Auskünfte eingeholt werden.</p>	
Ort, Datum	Unterschrift